6

August

September 82

Der Blitz



Diesmal besonders zu empfehlen:

Hasch Platten
10 Konzerte!!
Unabhängige Labels
Revolution & Gefühl
Der Tanzkurs
Fetzer
Ein Leserbrief!
Rockerterror
Fanzines
Charts
und viel viel
viel viel viel
viel Unsinn!!!

nur
Eineinhalb Mark!!

hat ihn eingekauft und mir ge-

Guten Tag! !!

Also,hier bin ich wieder um euch wie üblich zu erzählen,was für Ärger es wieder gegeben hat... Nein,keine Lust,ehrlich,außerdem hab ich nicht lang Zeit.Ja,ihr habt noch mal Glück gehabt.(oder soll man sagen,vielleicht war's auch Unglück?). Eigentlich sollte das der letzte Blitz werden,(zweite Fanzine-Frustrationsphase), weil das Ganze mit dem Geld nicht hinhaut,weil niemand geschrieben hat,weil mir kaum einer hilft und so weiter (jammerjammerjammer),aber das ist jetzt doch besser geworden,4 Leserbriefe hab ich inzwischen gekriegt,außerdem hab ich den Agi, Frank,Sigi,die Susi und die Uli dazu bewegen können,mir was zu schreiben.Ein Beitrag ist auch von jemand anderem als mir,schon wieder ein anonymer,obwohl ich das letzte Mal ausdrücklich gesagt hab,ich druck sowas nicht mehr ab.Merxt euch,das näxte Mal gilz!

Draußen regnets und hier isses zu warm und ich bin allein und langweile mich...

Tja,dieser Blitz sollte an sich ganz anders werden als die anderen,schon von äußeren Erscheinungsbild her.Schauts euch halt mal an,und vielleicht schreibt mir der eine oder andere,ob und was ihm gefällt/nicht gefällt.Ihr wißt schon.

Und dann noch die Grüße:Viele Grüße an alle Donaldisten der Welt und besonders an Dr. Erika Fuchs.Außerdem natürlich an Susi und auch an die anderen,die geholfen haben (siehe oben) und an alle lustigen Leute.Und die,die dieses Heft lesen. (Wie immer.Kennt ihr ja eh schon.) Dafür fängt jetzt gleich die erste Änderung an.Impressum und Inhaltsverzeichnis sind ganz hinten.Ätsch.

Und da is wie immer meine Adresse:

1 MICHI SAILER
WARNGAUER STR 56
8 MÜNCHEN 90

hinein. Es hat mich 1 Mark ge- | aber ich habe mir zum Glück | senasyl."

M I F Musik im Freien 1982

wie immer am Lechstausee bei Landsberg, drei Tage lang, zuerst die Elite der verschimmelten alten Hippie-Festival-Bands (Checkpoint Cahrlie Oktagon... was weiß ich) dann am dritten Tag Punk und was sich so nennt und zwei Bands auss München: Tollwut und Lustfinger. Sound war annehmbar, sogar ganz gut, die Bühne sehr hoch, das Essen nicht besonders, die Leute zum Kotzen (lauter halbverfaulte Schlafsackhippies und ein paar mit Lehm und Blut verschmierte Punx.) aus München waren auch viele da, die waren natürlich genauso gut wie immer (Hallo Jungs + Mädels!) ZSD traten auf, sollte man besser gleich wieder vergessen. Wix, Sigi und Rappel sympatisch, aber vom Pech verfolgt (Sound), der neue Sänger ist aber das arroganteste Arschloch, das ich je auf einer Bühne gesehen hab. Tut mir leid, aber den solltet ihr am besten gleich wieder rausschmeißen. Soll lieber der Herbert singen. oder wieder der Wix. Schlecht aus Landshut spielten als näxtes, waren auch schlecht, eklig richtig, kein Wunder, daß sie danach Prügel bekamen, auch wenn ich das nicht richtig finde. Dann Tollwut, mit gutem Sound und auch Pech, weil dem Michi gleich beim ersten Stück eine Saite riß und keine neue aufzutreiben war, dann merkte der Christian, daß sein Kabel kaputt war. Naja, wie immer. Lustfinger danach, waren teils penetrant, wenn der übliche Bullen-Raus-Motörhead-Sound gebracht wurde, teils aber auch irrsinnig lustig, zum Beispiel bei ihrem Liebeslied. Tja, dann kamen noch die deutschen Schäferhunde (Elekronik) und Bellevue (Heavy-Metal-Punk), aber wir sind schon davor gefahren, weil das Wetter noch so schön war. Zu schön, um zwischen Alkoholleichen und fauligen Schlafsäcken rumzuhängen.

KLEINKARIERT & GROSSHERZIG

An sich ist es ja beschämend,dauernd wieder neue Beispiele dafür zu finden,daß die deutsche neue Musik in Ausdruck,Ausdrucksweise und Organisation nicht an die englische herankommt.Aber was soll man tun - Journalismus heißt nun mal auch,Zusammenhänge suchen und wer suchet der findet.Genug der Vorrede.

Oder doch nicht genug.Man muß auch noch sagen,daß es meine Absicht keineswegs ist,der deutschen Musik ihr Publikum/ihren Erfolg zu nehmen. Kann ja gar nicht,damit schneid ich mir ja als deutscher Musiker ins eigene Fleisch.Aber in Deutschland wäre es an der Zeit,mehr zu ordnen, einerseits dazuzulernen,andererseits unbekümmerter zu arbeiten.Beides wird größtenteils verhindert durch eine Art von deutscher Mentalität, die sich zum Beispiel darin zeigt,daß Bands ihre Platten unbedingt selber produzieren etc müssen.Deutsche Musiker fühlen sich zu gerne als überlegene Allroundgenies.Das sind sie nicht,das müssen sie mal lernen.Dann kann auch in Deutschland eine echt lustige,aufregende Musikszene entstehen.

Wie zum Beispiel in England 1977.Mal abgesehen von den direkten Punkbands,die es nur in geringer Zahl gab,kamen damals eine große Zahl Musiker hoch,die natürlich sofort auch zur Punk-Bewegung gezählt wurden,die aber zum Glück bald zeigten,daß sie damit nichts zu tun haben.(Zum Glück für beide:die Musiker und die echten Punk-Bands). Die neuen Labels sorgten dafür,daß diese Musiker/Bands das Publikum bekamen,daß sie brauchten.Und daß sie es fanden,bewies einmal mehr, wie eingerostet,veraltet und unflexibel die Mechanismen der Industrie sind,die sie wegen mangelnder Publikumswirksamkeit nicht nehmen wollte. Das selbe findet ja auch in Deutschland zur Zeit wieder statt,wenn Gruppen wie Marionetz,die eine bestimmt wirksame Musik machen,keine oder nur sehr schwer Verträge kriegen,während Flops wie Nina Hagen 5 LPs hintereinander machen können.Die Kriterien sind seltsam.Die Industrie glaubte damals,eine neue Welle zu riechen,kaufte Punkbands im Dutzend billiger ein,zum größten Teil armselige Imitationen (Dead End Kids z.B.).Belächelt wurden Mikro-Labels wie etwa Stiff Records, das solche vermeintlichen Regalhocker wie Ian Dury,Nick Lowe,Jona Lewie, Wreckless Eric unter Vertrag nahm.Zwar hatte auch Stiff eine Punkband im Programm,The Damned,aber gerade die bekamen nach zwei LPs wegen mangelnder Verkaufszahlen keinen Vertrag mehr.Ian Dury,Nick Lowe und Jona Lewie entwickelten sich dagegen zu wahren Hitlieferanten,das Ergebnis war,daß Stiff Records reich und berühmt wurde.Das Beispiel machte Schule.Heute gibt es neben den zwei großen,Stiff und Rough Trade (das mir persönlich nicht so sympathisch ist,weil es mehr die politischen Sachen macht,gilt aber nicht immer) eine große Menge von Kleinlabels.Aber aufgepaßt,jetzt hat die Großindustrie wieder mal ihre Chance gewittert.Plötzlich sprießen seit Ende 81 neue Labels aus dem Erdboden,meist mit Skinhead- und Oioioi-Musik,einseitig aber erfolgreich (zumindest ein bißchen).Das sind aber wohlgemerkt meist (fast immer) Filiallabels von CBS,EMI,etc.Der übliche Betrug.Nur zeigt sich auch diesmal wieder,daß die großen Firmen zwar eine Menge vom Geschäft, dafür aber überhaupt nichts von Musik verstehen.

Interessant ist die Entwicklung in Deutschland,wo die oben erwähnte Mentalität dafür sorgt,daß neue Labels über Nacht (oder besser über Nachmittag) entstehen,weil eben jeder alles selber machen will,die meisten davon bringen eine belanglose Platte raus und existieren dann nicht mehr.Aber zur deutschen Mentalität gehört anscheinend auch ein gewisser Geschäftssinn,der nichts ohne Profit tut.Deshalb sind in Deutschland die Methoden der führenden Kleinlabels (Zick-Zack,No Fun vor allem) schlimmer,undurchsichtiger und unfairer als die der Großindustrie.Traurig aber wahr.

Micki

Revolution + Gefühl

"Aha, jetzt kommt wieder Michi's philosophische Phase!" Na Und, blättert halt gleich um, wenn euch das nicht gefällt! (Aber weil das wahrscheinlich eh der letzte Blitz ist), will ich die gelegenheit noch mal nützen, ein paar Gedanken über die Jugend von heute zu verlieren.

These 1: Die Jugend von heute ist gewalttätig und kriegerisch. Stammt nicht von mir, die Ansicht, ist aber (besonders bei Erwachsenen) weit verbreitet. Ich glaube: Die heutigen Kids sind oft und sehr gewalttätig, weil ihnen das stets von einer noch gewalttätigeren und vor allem kriegerischen Generation (die ja immerhin einen Weltkrieg geführt hat und zur Zeit intensiv einen neuen vorbereitet) immer als Ideal und Lebensinhalt anerzogen worden ist. Die heutige Jugend ist dabei aber insgesamt weniger militärisch und gefühllos wie die Jugend vergangener Zeiten. Na klar, die Flower-power-Phase ist auch bei uns in Deutschland wohl schön langsam vorbei, aber dafür zeigt sich ein immer bewußteres Leben nach Gefühlen. Der Verstand wird schön langsam immer mehr den Computern überlassen, und das ist doch ein gutes Zeichen, oder?

These 2: Die Jugend ist revolutionär.
Naja. Kein Spruch ist so oft geklopft worden und kein Spruch war so oft gelogen wie dieser. Ganz einfach deswegen, weil es eigentlich immer die selbe alte ausgelatschte Revolution war, für die junge Leute eingespannt werden sollten. Das hat natürlich nie hingehauen. Deshalb sind letztlich all diese Versuche gescheitert. Erst die Revolution der Gefühle wird eine wahre neue Revolution sein, wenn sich die Menschen endlich absolut offen zeigen trauen, was sie empfinden, wenn Verklemmungen, Neurosen und blödsinnige Verhaltensmaßregeln endlich verschinden. Aber bis dahin ist noch ein weiter Weg.

So,das wird mein erster Bericht für den Blitz,den ich da schreib,wo der Blitz auch rauskommt,nämlich in München?!!!!!Ich halte mich seit einem Sommer-Sonntag hier in München auf und kam freiwillig aus der Geborgenheit der Provinz in die Perversion des Zusammenlebens von Exemplaren des Fehlfickes "Homo Sapiens oder auch geschnitzt, egal.+'**** *+++++ Mir gefällt's nicht so gut wie zu Hause (Neumünster,zwischen Hamburg und Kiel in Richtung Schweden wenns nicht weißt, wo das is, frag den Andi (Gitarrist von FKK-Strandwixern) München ist eine aufregende Stadt,oder findest Du's langweilig,die ganze Zeit und zum dritten Mal in Deinem Leben U- und S'Bahn schw. zu fahren?Ich habe nicht äußerlich gezittert weil ich mir andauernd überlegt hab,wie ich die Kontrollöre zu Boden bring.

Nein wirklich,das Bier ist ja dünn!Aber im Cafe Grössenwahn gefieles mir trotzdem sehr gut.Da habe ich auch das HÄSSLICHSTEHÄSSLICHSTEHÄSSLICHSTE (in Bezug auf Kleidung) Punkmädchen gesehen - mit dem SCHÖNSTEN Lächeln seit MONA LISA!!!!!!! !!! !!!!! Aber es war eine lustige Zeit,Alfred wurde zum Zeugen ehovas und zu einem Achmed,ich war sowieso schnell blau- bei dem Weizenbier! !!- Der Optimal gefällt mir und das Stachus is auch nich sümmpatischer als aldi.Die Marionetz im Ü Übunxraum warn echt gut ie FKK-Strandwixa auch und für meinen Geschmack"" sogar besser.Und Schwarzfahren und die Tollwut-Probe is ausgefallen und ich hab Hunga und der Michi rückt nix raus.Und ich hab nur noch 5 DM und wenn du ein pankerl --oder nen punk-- (heißßa das is hochdoi- tsch!!)bist,-hör auf zu lesen,wicks dir einen hör nich 999 oder ZSD sondern Genesis.Dann freß ne Tüte Kartoffelchipps,weil du bist ja außastande,sowas TOLLES SUBJEKTIVES und SUBVERSIVES wie ich zuszande zu bringen und du stirpst bald,und ich komm 5 Minuten vorher und du schreist mich an "Agi DU SCHWEIN!!! Was hab ich denn in meinem Leben erlebt?????????" und das letzte was du wills bevor Du davonsinxt is i- e Pizza gehen,

FÜNF

Dich weiterbesaufen sich wohlfühlen und schwarz heimfahren,ins Bett kriechen und wissen,ich kann ainschlafen!!!!! ! ! ! aber du STIRPST!!!! !!!!! !! fick dich ins Knie,du fauler PISSER! das SPIESSER TUM lebt!!!!!

agi aus Neumünsta

vonna Aufjlärung..

Übrigens,(hier is der Michi) hat mir der Agi erzählt,daß er die Aufklärung nicht mehr machen will sondern das Ganze ab jetzt in Form von Kurzgeschichten rausbringen will.Oder doch nicht,wie er grad Lust hat....

SeiteSex

Kauft euch das August-Sounds auf keinen Fall, wenn ihr nicht von Mordgelüsten gepackt werden wollt.Der Bericht über München is eine einzige hochnäsige Sauerei.Bloß weil die Scheiß Norddeutschen auf der Landkarte weiter oben sind, bilden sie sich ein,bei ihnen ist alles ernsthafter,besser und neuer.Wartet nur,ihr werdet euch noch sehr wundern!

Neuigkeiten gibt's kaum,weil alle in Urlaub sind.Auf Berichte von Tollwut im Rigan,Mariosind.Auf Berichte von Tollwut im Rigan,Mario-netz in Neubiberg und vom Open-Air vor der Alabamahalle müßt ihr deshalb auch noch bis Oktober warten.

Das is auch der Grund dafür,warum im August kein Blitz erschienen ist:Weil keiner da ist, der ihn liest!


KEIN ZURÜCK
KEIN ZURÜCK Liste
Condom EP 4,50
Nikoteens EP 4,50
Bellevue EP 3,95
Bellevue Single 3,95
ZSD LP 11,95
Schrott EP 3,95
Tollwut EP 3,95
Tollwut Casette 6,95
Demnächst:Lustfinger-MC
(Liveaufnahmen!)
KEIN ZURÜCK LABEL
c/o Optimal Plattenladen
Hans-Sachs-Str. 13
8 München 5
KEIN ZURÜCK-INFO
KEIN ZURÜCK MACHT: KONZERTE, PLATTEN UND KASSETTEN.
KEIN ZURÜCK IST UNABHÄNGIG!
KEIN ZURÜCK SUCHT KONTAKTE ZU GRUPPEN, LABELS UND FANZINES!
KEIN ZURÜCK c/o OPTIMAL PLATTENLADEN
HANS SACHS STRASSE 13 8000 MÜNCHEN 5
VERTRIEBSLISTE ANFORDERN!

THE NOT, Droogs und SCUM

live im Picnic in Erding 24.7.82

Zu allererst mußte ich feststellen,daß die guten alten Eintrittspreise für Punk-Konzerte empfindlich gestiegen sind.Unverschämte 8 DM. Zum Glück kamen dann nur an die 40 Leute,die sich das noch leisten konnten.THE NOT waren die ersten und musikalisch wohl die perfektesten.Ihre Musik war irgendwas zwischen Punk, Ska,Rock und Psychedelic.Klang aber doch alles sehr nach 1978-Punk-Revival-Band.Nix Eigenes. Weil sie aber so fleißig waren,gab's als Zugabe noch "My Way".(alte Leichenfledderer!) Dann kamen sie,die geheimnisumwobenen,mysteriösen Droogs .Das sollen also die deutschen Black Flag sein.Naja,der Daniel bringts wohl wirklich gut,wenn er singt.Man stelle sich vor,Daniel ist Russe,singt amerikanisch in Deutschland.(Iggy Pop läßt grüßen).Noch'n Pluspunkt war der Drummer,der glaub ich aus Kiel ist.Er hat schon ne Single bei ZickZack und spielt eigentlich Orgel.Ein Super-Trommler!Aber was muß ich sehen?Hinter der blechernen Gitarre verbirgt sich kein anderer als Film-Punkie Davis Thomas,Sänger der Marionettes. (Ihr wißt schon,die Marionettes wo die halbe Marius-Müller-Westernhagen-Combo mitspielt.) Und last not least der Biffi am Baß.(Drummer der Marionettes).Obwohl alle vier gut hippiemäßig zugekifft waren,nahm der Krach einfach kein Ende.Da ich Hard Rock nicht mag,zischte ich lieber noch ein Bierchen um mich schon mal auf Scum vorzubereiten.Angeblich sei es ja der letzte Gig in der Alten Scum-Besetzung. d.h. Simon fliegt raus.Warum,...wer weiß! Und da waren sie schon.In bester Spiellaune gings gleich mit "Wohin" los.Verdammt,waren die Klampfen verstimmt.Es war nur noch ein gutes Dutzend Fans da.(Letzte S-Bahn) Aber mir fehlten die Worte.Die Musiker sprangen ins restliche Publikum und donnerten eine Nummer nach der anderen los.Ich kenn nur noch

zwei Gruppen,die solch einen starken Sound spielen,nämlich die Clash und die Sozz aus der Schweiz.Es gab massig Zugaben und mit einem lachenden und einem weinenden Auge fuhr ich heim...um mir nochmal die Scum-Single anzuhören.



Sigi mit lachendem und weinendem Auge

Sigi

P.S.:Simon bleibt jetzt doch bei Scum,wie mir der Daniel erzählt hat.Er hat offensichtlich versprochen,sich zu bessern.Und der mäßige Besuch bei dem Konzert hat daf+r gesorgt,daß die Gruppen je 50 Mark draufzahlen mußten. (Michi)

ZERO ZERO im Oberpollinger 22.7.82

Die Skepsis,mit der ich anfangs in den Oberpollinger ging,in dem Zero Zero an zwei Nachmittagen kostenlos auftraten,verschwand sch schnell,als ZZ kurz Irrenanstalt anspielten und dann weitere Stücke wie "Freizeituniform" "Horoskop" und "Lass mich träumen" sauber und mit gutem Sound brachten.Gut gefielen mir auch die neuen Stücke,deren Titel ich aber vergessen habe.Die Show war nicht berauschend,aber was soll man in einem Kaufhaus schon groß an Show bringen?Den Leuten gefiels auf jeden Fall,was ja das wichtigste ist. Dafür,daß kein Eintritt verlangt wurde,hatten wir einen schönen Nachmittag.

Frank

P.S.:Danke an Jenz Und Co.,daß sie uns geduldig Autogramme gaben,was sie uns sehr sympathisch erscheinen ließ.
(Uli!Du hast was versäumt!)

Kein Zurück Festival (Sommerfest)
Ampermoching 17.Juli 1982

REISSVERSCHLUSS, AKKORDORCHESTER, NIKOTEENS, TOLLWUT, SPERRFEUER, THE NOT

Eigentlich eine lustige Idee, so ein Sommerfest, aber weder die Leute noch die Stimmung war übermäßig sommerlich. Der Luis hat sicher recht, wenn er sagt, die Punks sind total übersättigt, jede Woche ein Pogo-Konzert, da verliert das Ganze an Konturen, wird zum Einheitsmatsch, und die Gruppen an diesem Samstag haben das nicht verdient. THE NOT, wie immer gekonnt und mit erfahrung, teilweise auch ganz lustig, aber zu amerikanisch und konservativ. Das AKKORDORCHESTER, auch gute Musiker, spielen noch nicht lange zusammen (hab ich wenigstens so den Eindruck). Einige Stücke waren sehr gut und machen Hoffnung, insgesamt aber zu kalt und depressiv (für meinen Geschmack). Ganz toll die NIKOTEENS, die fetzige und melodische Pogo-Sachen mit (überflüssigen) Donner-Hack-Prügel-Songs mischten. Danach SPERRFEUER, sympathischer als das letzte Mal, aber musikalisch immer noch unwesentlich von Motörhead entfernt. TOLLWUT spielten vor halbleerem Saal, weil es schon 12 vorbei war, trotzdem gut. Wie immer Amok und Sommer 81 als Zugaben, und die Leute waren so gut drauf, daß sie danach noch an einen See fuhren und dort ein Sommerfest machen wollten.

Fazit: Zu teuer und zu viele Bands, ansonsten um Welten besser als vorangegangene KZ-Festivals. (Und vorerst das letzte).
(Reissverschluß hab ich leider nicht gesehen, weiß nicht, wie die waren?)

Michi

Noch ein kurzer Kommentar zu dem Ärger mit Optimal usw. Man muß auch mal erwähnen, daß man beim Stachus-Musik keine 10 Minuten mit einem Verkäufer quatschen kann, schon kommt einer daher und führt sich auf. (Kommerz rules!) Der Alfred meinte, das muß man mal sagen.

MÜNCHNER FREIHEIT im Marienkäfer
12. bis 18. Juli 1982

Zum Marienkäfer selber ist zu sagen,daß er ein ziemlich teurer Schuppen ist.(Cola 4,50) Der Kellner sieht aus wie ein kleiner Sado (na,ihr wißt schon!) und die Hintergrundmusik ist tödlich.

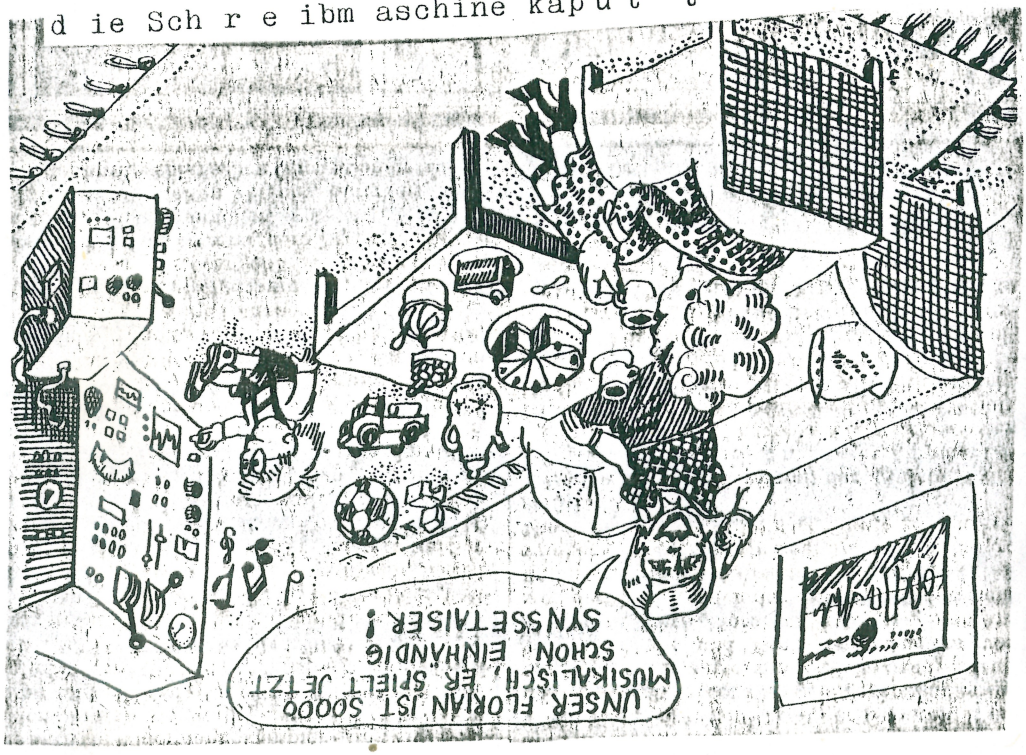
MF brachten wie immer tolle Livemusik.Die schönsten Lieder waren Baby Blue und Zeig mir die Nacht.Besonders lustig war an diesem Abend der Dieter,der uns erklärt hat,warum er sich Freddie nennt und der Stefan,als er seine Gummistiefel ausziehen wollte.(Eilige Flucht!) Vielen Dank an die Rita,die uns außer Badges und Posters auch Autogrammkarten schenkte, die ich mir sofort beschmieren ließ.Ein toller Abend mit MF,Mario,Peter und dem schönen Uli. Und mit Michis Vater,der uns alle dann noch heimgefahren hat.Anfügen muß man ganz am Schluß noch,daß es den Marienkäfer wie bisher bald oder schon nicht mehr gibt.Schade.

Michi/Frank

TOLLWUT in KDF beim Dekanatstag 1982 (26.6.)

Mann,wie fang ich bloß an? (Vorsicht Reim!) Am besten mit dem,was sich alle Tollwut-Musiker nach dem Konzert dachten,Scheiße!Denn Scheiße war:die große Verspätung,mit der die 4 anfangen konnten,der saudumme Bühnenvorhang, der erst mit Hilfe einiger Typen vom Pfarrheim aufging (die natürlich auch viel Zeit hatten),das Chaos hinter der Bühne,das schließlich dazu führte,daß der Stecker für Licht- und Gesangsanlage rausgezogen wurde und man somit nix mehr sah und hörte von Michi und Co,naja,all diese Sachen führten zu einer beliebten Musikerkrankheit (Nervosität),die man bemerkte;der Michi wurde beim Singen immer leiser und eine Gitarrensaite riß auch noch, der Oli war oft ein paar Takte zurück und brach (natürlich wie immer) einen Schlagzeugstecken ab.Im übrigen spielten die Jungs ganz gut und hatten keinen schlechten Abend.Mir gefallen

Im Cinema lief letzte Woche am Mittwoch in einem Double-Feature der Film Urgh!:
Nachdem wir den ersten Film X (Heavy Metal) einigermaßen überstanden hatten, begann Urgh mit Police. Die schienen aber irgendwie nachträglich reingeschnitten, weil sie gar nicht zu den Anderen Konzertausschnitten paßten.
Am besten: The Surfpunks, FLeshtones, Cramps, und noh ein paar, aber jetzt ist die Schreibmaschine kaputt



zwar die neuen Stücke wie "Jajaja" und "Oh Susi" besser, doch kann man sich auch das alte Zeug anhören.
Also, mir tun schon die Finger weh...

Frank

7.8. September: MARIONETZ IM RIGAU!

Der TANZKURS

In jeden Knigge ist nachzulesen, daß man, "um in die Gesellschaft eingeführt zu werden, einen Tanzkurs absolvieren sollte."

Also, immer im Bestreben, brauchbare Mitglieder der Gesellschaft zu werden, meldeten wir uns bei so einer Tanzschule an (bei welcher, wird nicht verraten) und wurden erstmal über unsere sämtlichen Lebensdaten ausgefragt. (Alter, Geburtstag, Größe, Haarlänge, Schuhgröße, Lieblingsfarbe, Nabeldurchmesser...). Dann warteten wir gespannt auf die erste Stunde. Die anfängliche Begeisterung hielt aber nicht lange an. Nachdem wir (wieder mal als Letzte) in den Saal reinmarschiert waren, wurden wir erstmal von 80 Augenpaaren von oben bis unten gemustert. Dann kam der Besitzer rein und hielt eine lustige Rede, die aber wahrscheinlich vorangegangene Kurse auch schon gehört haben. Der Herr Tanzlehrer sagte auch noch ein paar einführende Worte und meinte dann, die Herren sollte jetzt eine Dame auffordern. Es stellte sich aber raus, daß 50 Damen und M höchstens 30 Herren dawaren.

Naja, dann gings halt los, mit dem ersten Tanzschritt, noch nicht in professioneller Tanzhaltung, wir trampelten uns aber dennoch oft auf die Füße. Irgendwie kamen sich da alle saublöd vor und wahrscheinlich K haben sie zu dem Zeitpunkt alle schon bereut, sich da angemeldet zu haben.

In der nächsten Stunde gings schon ein bißchen lockerer zu. Das Problem mit den fehlenden Herren war auch beinahe gelöst, das Verhältnis war jetzt ausgeglichener. Langsam kamen wir uns schon ganz wie die Profis vor und allmählich lernte man auch die Leute kennen. Sogar das mit dem auf-die-Zehen-steigen wurde besser, trotzdem ist jetzt (nach 5 Stunden) alles immer noch ziemlich blöd.

Vorige Woche war die Half-Time-Party, genauso interessant wie die Tanzstunden. Jetzt lernen wir immer neue Figuren und walzen und tanzen wie blöd in der Gegend rum. In drei Wochen ist der Abschlußball, auf den wir ganz piekfein kommen müssen. Naja, nach den ersten drei Stunden hats doch Spaß gemacht und man war viel lockerer. Doch das mit dem "in die Gesellschaft eingliedern" verstehen wir immer noch nicht. Vielleicht liegt's ja an der Tanzschule, aber das Ganze war überhaupt nicht so aufregend, wie andere es immer beschreiben.

Tanzen können wir jetzt einigermaßen, aber sonst hat's nicht sehr viel gebracht. Von wegen "die Tanzschule zum Verlieben" und so...

Susi + Uli

Der Thomas Schultze hat sich beschwert, daß in dem Bericht über die Rocktage einiges ganz weggelassen war. Tja, was ich nicht gesehen hab, kann ich auch nicht kritisieren. Der Thomas fand Abwärts gut. Ich hab aber schon andere Meinungen gehört.

Also, mit der Lustfinger-Story isses nix geworden, habt ihr ja schon bemerkt. Vielleicht schickt mir der Daniel noch rechtzeitig Musik+Info von den Droogs. Mal sehen. Bands, die ihre Geschichte im Blitz gedruckt sehen wollen, brauchen mir nur zu schreiben.

Was hab ich gesagt? Deutschland ist nicht Weltmeister geworden!

Falschmeldung im letzten Blitz: Der neue Trommler bei ZSD ist der Rappl (Hallo Rappl!!) und der neue Sänger is nicht der Herbert sondern so ein unsympathischer junger Sid-Vicious-Fan. (Das war jedenfalls mein Eindruck) Falls ich mich täusche und der is doch ganz nett, tuts mir leid.

Die ersten Gigs der NEUEN Marionetz: 13.8. im FZH Neubiberg, 20.8. im FZH Obergiesing, 29.8. im Theatron, 7. und 8. September im Rigan Club. Kommt zahlreich! (Ich weiß schon, was die Leute, die Marionetz nicht mögen, jetzt wieder sagen. Ruhe!)

Laut Meldung im "Gynth 4", einer Stadtzeitung aus Ingolstadt, wurde die "Punkrockgruppe The Nikoteens" beim Nacktbaden von Polizisten verhaftet und ihre Personalien überprüft. Ob die Jungs wohl nackt ins Polizeirevier gefahren sind...?

Schwabinger Bräu

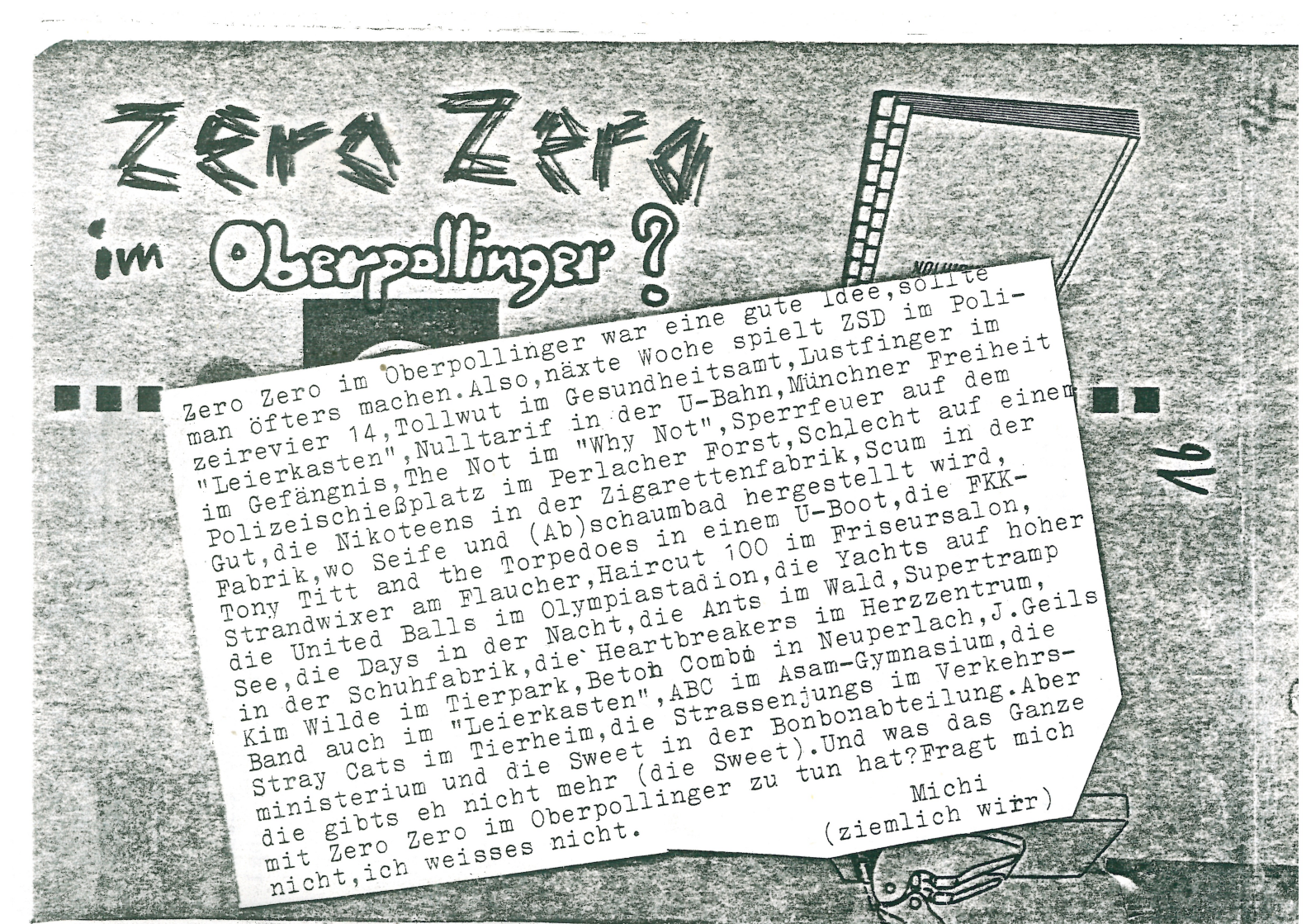
DER BETRUG...

"Neutral" und "Heizwert & die Töter"
im Freizeitheim Obergiesing
10.7.82

Ich hätte es eigentlich vorher wissen müssen, ich hätte es mir denken können. Naja, das ist jetzt egal, mich reuen nur die 2 Mark, die ich bezahlt habe. O.K., also, als ich reinkam, war noch nix los, nur drinnen im Saal hörte man ab und zu ohrenbetäubendes Geschrei und zwei so kleine arrogante Punks saßen an einem Tisch beim Eingang und kassierten. Ich kaufte mir erstmal einen Hot Dog und einen Spezi, dann sah ich mal rein. Da standen 4 Typen auf der Bühne; 3 Gitarristen (drei!!) und ein Bassist, der Schlagzeuger saß in der Ecke. Es war noch nicht spät, aber die begannen bereits, ihre Klampfen zu stimmen. Warum, sollte sich noch rausstellen. Dann ein Stück zur Probe. Es war wirklich zum Kotzen, so erbärmlich schlecht. 10 Minuten lang 2 Töne und dazu Rudis Gegröle "Bad Boy, Bad Boy, Bad Boy, Bad Boy... so a Bad Boy...". Aber die 4 Leute waren offensichtlich zufrieden mit dem, was sie lieferten, den Schlagzeuger sah ich nicht, weiß nicht, obs dem auch gefallen hat. Auf jeden Fall begann dann wieder das Gitarrenstimmen. Langsam kamen Leute, so ca. 60 oder so, dann fing die "Hardrockband Neutral" an zu spielen. Was soll ich sagen, es war so, daß man im Prinzip schon nicht mal mehr darüber lachen konnte. Einfach unerträglich. Und so ist es nicht verwunderlich, daß nach einer guten Stunde (4 Stücke und 1/2 Stunde Stimmen) nur noch 4 Leute außer der Band im Saal waren. Zum Schluß kam dann noch mal ein Stück, das sie schon mal gespielt hatten. Dann war es endlich aus, Bühne frei für Heizwert und die Töter. Die spielten zwar besser, aber der Stanni war total zu und dudelte dauernd vor sich hin, und außerdem wars eben eine wahnsinnig langweilige und schlechte Musik, die sie brachten, völlig anspruchslos und bedeutungslos. Der Sänger ging dann von der Bühne und wollte den Leuten das Geld zurückgeben, während der Stanni allein obenstand. Das war wenigstens noch lustig.

Michi

Zero Zero im Oberpollinger?



Zero Zero im Oberpollinger war eine gute Idee, sollte man öfters machen. Also, näxte Woche spielt ZSD im Polizeirevier 14, Tollwut im Gesundheitsamt, Lustfinger im "Leierkasten", Nulltarif in der U-Bahn, Münchner Freiheit im Gefängnis, The Not im "Why Not", Sperrfeuer auf dem Polizeischießplatz im Perlacher Forst, Schlecht auf einem Gut, die Nikoteens in der Zigarettenfabrik, Scum in der Fabrik, wo Seife und (Ab)schaumbad hergestellt wird, Tony Titt and the Torpedoes in einem U-Boot, die FKK-Strandwixer am Flaucher, Haircut 100 im Friseursalon, die United Balls im Olympiastadion, die Yachts auf hoher See, die Days in der Nacht, die Ants im Wald, Supertramp in der Schuhfabrik, die Heartbreakers im Herzzentrum, Kim Wilde im Tierpark, Beton Combo in Neuperlach, J. Geils Band auch im "Leierkasten", ABC im Asam-Gymnasium, die Stray Cats im Tierheim, die Strassenjungs im Verkehrsministerium und die Sweet in der Bonbonabteilung. Aber die gibts eh nicht mehr (die Sweet). Und was das Ganze mit Zero Zero im Oberpollinger zu tun hat? Fragt mich nicht, ich weisses nicht.

Michi
(ziemlich wirr)

Einer von 3 Leserbriefen, die wir nach Blitz 5 gekriegt haben!

Hallo Blitz-Redaktion!
Mit großem Interesse habe ich den letzten ~~Brief~~ Blitz gelesen. Ich finde es sehr interessant, was da über den Optimal-Plattenladen und über KEIN ZURÜCK Label spekuliert, gelogen wird und Gerüchte verbreitet werden. Manchmal glaube ich, daß ich eine BILD-Zeitung lese oder es eine Propagandazeitschrift für Tollwut oder Marionetz ist. (Seht euch mal die "Blitz-Charts" an (Haben wir schon öfters getan! Michi), ihr müßt wahrscheinlich eure Charts mit der Ätzliste vertauscht haben.
Und noch etwas! Falls Ihr euch nicht noch lächerlicher machen wollt, als ihr schon seid, dann unterlaßt bitte eure völlig unqualifizierten Beiträge, w.z.B. vom letzten ~~Heftchen~~ Blitz der Bericht über Optimal Plattenladen und dem Kein Zurück Label. An Eurer Stelle würde ich mich nächstes Mal bei den betreffenden Personen informieren, egal über welche Dinge ihr schreibt. (oder bekommt ihr eventuell keine Informationen mehr, da ihr sowieso schon unglaubwürdig seid?)
Ich hoffe, ihr habt genauso viel "Mut", diese Erklärung in eurem nächsten Blitz-Fanzine reinzusetzen, wie die Veröffentlichung eures letzten Blitz!

So, und nun, lieber Schreiber, sind wir dran! Zu dem Brief gibt's einiges zu sagen, obwohl er keine Argumente enthält. Zunächstmal ist es genau das Gegenteil der Bild-Zeitungsmethoden, wenn man versucht, alle Seiten und Meinungen zur Sprache kommen zu lassen. Ein Fehler ist es sicher, anonyme Beiträge abzudrucken, aber da solltest du dir selber mal in den Arsch beißen, dein Beitrag ist nämlich auch anonym, und wir drucken ihn trotzdem ab. Warum sollen andere nicht für sich die gleichen Rechte in Anspruch nehmen wie Du? Daß die Blitz-Charts nicht von einem oder 5 oder 8 Leuten gemacht werden, sondern von ein bißchen mehr, ist ja schon was altes. Warum beschwerst du dich, anstatt uns eben deine Hits auch zugeben ? Die Geschmäcker sind nun mal

verschieden.Mir paßt auch vieles nicht,was bei den Hits dabei ist.Schon mal was von T-O-L-E-R-A-N-Z gehört? Und noch was:Es ist nicht unsere Schuld, wenn wir von bestimmten Leuten Informationen bekommen und von Optimal und KZ eben gar keine (außer dem,was mir der Luis ab und zu gibt.)Und um dir die Ausgeglichenheit unserer Zeitung zu beweisen, weise ich dich auf die Beiträge über X KZ (bzw. die Werbung) im früheren und in diesem Heft hin. Ganz klar,der Artikel war auch nicht das,was ich für absolut richtig halte,aber wenn man solche unqualifizierten Beiträge nicht verträgt und dann xxxxxxxxx genauso unqualifiziert reagiert,zeugt das nicht eben von Objektivität.Lieber Briefschreiber,egal wer du bist,wir haben auch schon so manches einstecken müssen,das kannst Du mir glauxxben. Und wenn wir jetzt wieder böse Post wegen deinem anonymen Brief kriegen,dann schicke ich sie direkt an Dich weiter.Bitte gib mir also bald deine Adresse.Der Blitz ist kein Platz für persönliche Streitereien.Und daß Dir Tollwut und Marionetz nicht gefallen,ist dein Problem.Mir gefällt auch manches nicht.

So,und jetzt noch ein paar Worte allgemein.Ich finde nämlich,damit meine Meinung auch mal gesagt ist,den Optimal-Laden toll,was ich ja bereits in Blitz 3 auf Seite 3 bekanntgegeben hab.Blättert ruhig mal zurück.Es ist sehr wichtig und gut,daß es in München einen Laden gibt,der von Leuten gemacht wird,die vor 2 Jahren noch selber Ihre Platten in den "großen" Läden kaufen mußten.Es ist auch mal erwähneneswert,daß eine Riesenmenge Arbeit dahintersteckt und daß so ein Laden die Hilfe aller braucht,auch derer,die Keine Platten von Discharge und den Razors kaufen wollen.Gearde damit das Ganze vielseitiger wird.Und über die Probleme,die bei Kein Zurück existieren und immer eklatanter wurden. (Zu viele Konzerte,immer dieselben und zuwenig Leute,hohe Preise...) hab ich mit dem Luis schon geredet,auch über die stilistische Einengung.Auch diese Probleme sind nicht unlösbar.So,damit ihrs alle wißt,das war meine,MICHI SAILERS Meinung!!!

Ze Chartz

Juli 82

1.Lieder

1.	(2/6) Komm,wir fahrn zum Baden	TOLLWUT/MARIONETZ
2.	(3/3) Nacht für Nacht	MARIONETZ
3.	(-/-) Mantovani's Hits	THE YACHTS
4.	(5/2) Zeig mir die Nacht,Marie	MÜNCHNER FREIHEIT
5.	(1/3) Teenager Star	MARIONETZ
6.	(4/3) Irrenanstalt	ZERO ZERO
7.	(6/2) Tick Tack	MARIONETZ
8.	(9/3) Ich bin deprimiert	TOLLWUT
9.	(27/2) Oh Susi	TOLLWUT
10.	(-/-) Let Go	HEARTBREAKERS
11.	(-/-) Ich hab dich lieber als Mami...	LUSTFINGER
12.	(16/2) Questioningly	RAMONES
13.	(-/-) I'm gonna start living again	DAVE EDMUNDS
14.	(-/-) Ich bin radikal	ZSD
15.	(7/5) Zu spät für den Krieg	MARIONETZ
16.	(10/3) Maid of Orleans	OMD
17.	(-/-) Goody Two Shoes	ADAM ANT
18.	(14/3) More	TONY TIST & THE TORPEDOES
19.	(13/2) Wohin?	SCUM
20.	(11/6) Musikbox	MARIONETZ
21.	(19/2) Augenblick	RHEINGOLD
22.	(-/-) Classic	ADRIAN GURVITZ
23.	(-/-) Oh Yeah	ROXY MUSIC
24.	(15./2) Love plus One	HAIRCUT 100
25.	(-/-) Love You Love You	THE YACHTS
26.	(-/-) Swallow my Pride	RAMONES
27.	(36/3) Baby Blue	MÜNCHNER FREIHEIT
28.	(31/2) Gestern Nacht	TOLLWUT
29.	(29/2) The Tide is high	BLONDIE
30.	(32/2) Wieder nichts	TOLLWUT
31.	(35/2) Pickelwicht	Tollwut
32.	(-/-) Wendy Sadé	KIM WILDE
33.	(-/-) Aktion Übermensch	BETON COMBO
34.	(23/3) I belive in Love	NIKKA COSTA
35.	(26/2) Tote Omas fliegen tief	FKK STRANDMIXER
36.	(22/3) Centerfold	J.GEILS BAND
37.	(28/2) Kalte Stadt	ENDLOSFAK
38.	(30/2) Ramona	RAMONES
39.	(33/3) Flache Titten Geile Beine	AUFHÖREN!
40.	(-/-) Freiheit	MÜNCHNER FREIHEIT
41.	(21/3) Da da da	TRIO
42.	(-/-) Kingsize	HAIRCUT 100
43.	(-/-) The Look of Love Part 4	ABC
44.	(-/-) Im Frühling	MÜNCHNER FREIHEIT
45.	(-/-) Alles Prima in Lima	UNITED BALLS
46.	(-/-) Something happens	DAVE EDMUNDS
47.	(-/-) Fishnet Stockings	STRAY CATS
48.	(-/-) This is what we find	IAN DURY AND THE BLOCKHEADS
49.	(34/5) 35 Grad im Schatten	TOLLWUT
50.	(42/5) Seemann	UNITED BALLS

2. Platten/Casetten

1.	(1/5)	Tick, Trick und Track räumen auf	TOLLWUT
2.	(2/6)	Jetzt Knallt's	MARIONETZ
3.	(-/-)	The Yachts	THE YACHTS
4.	(3/3)	Umsteiger	MÜNCHNER FREIHEIT
5.	(1/3)	Herzklopfen	ZERO ZERO
6.	(2/5)	Alarm	TOLLWUT
7.	(5/2)	1984	SCUM
8.	(-/-)	It's alive	RAMONES
9.	(6/5)	Tony Ditt and the Torpedoes	TT & T
10.	(19/4)	Ehre und gerechtigkeit	ZSD
11.	(-/-)	Select	KIM WILDE
12.	(-/-)	L.A.M.F.	HEARTBREAKERS
13.	(4/5)	Pogo in Togo	UNITED BALLS
14.	(9/3)	Pelican West	HAIRCUT 100
15.	(-/-)	Twangin	DAVE EDMUNDS
16.	(-/-)	Tropical Gangsters	KID CREOLE & COCONUTS
17.	(-/-)	Betoncombo	BETONCOMBO
18.	(21/2)	Rocket to Russia	RAMONES
19.	(16/2)	Road to Ruin	Ramones
20.	(10/3)	Dolce Vita	SPIDER MURPHY GANG
21.	(-/-)	Catastrophe Province	DIVERSE
22.	(-/-)	New Clear Days	VAPORS
23.	(14/2)	R	RHEINGOLD
24.	(-/-)	Leave Home	RAMONES
25.	(25/2)	Autoamerican	BLONDIE
26.	(-/-)	Do it yourself	IAN DURY
27.	(17/3)	Architecture and Morality	OMD
28.	(18/5)	Prince Charming	ADAM AND THE ANTS
29.	(-/-)	End of the Century	RAMONES
30.	(24/2)	Trio	TRIO
31.	(-/-)	Heart skips Beat	JONA LEWIE
32.	(-/-)	Kim Wilde	KIM WILDE
33.	(-/-)	Knülle im Politbüro	KFC
34.	(-/-)	Tanx	T.REX

TEILNAHMEKARTE

Meine Hitz:

LPs/Casetten/EPs:	Liedes:
1.	1.
2.	2.
3.	3.
4.	4.
5.	5.

Name:

8000 MÜNCHEN

20

WAS IST EIN Fetzer ?

Ich hör's fast jeden Tag,es ist wie damals,als die ersten mit punk-Ansteckern rumliefen und keiner wußte wie er das einordnen sollte:"Was ist denn ein Fetzer?"

Naja,Punk kennt ja inzwischen auch schon Herr Huber aus dem Hinterhaus im 4.Stock und Herr Hinz und Herr Kunsz etc.,aber wie soll man den Leuten erklären,was ein Fetzer ist?

Die einfachste Antwort:"Ich bin ein Fetzer" wird meist nicht angenommen,der Frager zeigt einem einen Vogel oder,wenn es der entsprechende ist,murmelt einem einen bös gemeinten Satz zu: "Wohl frech werden,wa?" oder "A hoit doch dei Mei" und geht kopfschüttelnd davon.Nicht sehr befriedigend.Solche Antworten tragen also nur zur Bestätigung des Gerüchts bei,alle Fetzer seien aus Eglfing entronnen.

Schon besser:"Ach,das ist schwer zu erklären!" Meist ist der Fragesteller sehr dumm.(Wer dumme Fragen stellt,ist es meist auch selber) Er wird sich also mit dieser Antwort zufrieden-geben und denken:"Das versteh ich ja eh nicht".

Ganz schlecht ist es,zu antworten:"Du jeden-falls bist keiner!",weil meistens brachiale Gewalt die Erwiderung ist."Du Arschloch!" oder "Bin ich auch froh,eh!" bekommt man zudem in recht erhöhter Lautstärke zu hören.

Wenn man ganz sicher ist,daß der Fragesteller (bzw.die -stellerin) es ernst meint,intelligent genug und friedlich ist und wenn man genug Zeit hat (also nicht grade aufs Klo muß),kann man ruhig auch mal versuchen,zu erklären,was ein Fetzer wirklich ist.Probierts ruhig,ganz gelungen is es eh noch keinem.

10.Juli 1982

Open Air Festival in Freising

Der Platz war echt ideal,am Vöttinger Weiher,wo man jederzeit ins Wasser hüpfen konnte,wenn man Lust hatte. Die Leute,die das organisierten,waren genauso lustig und in Ordnung wie die,die dann kamen.Viele warens nicht, aber die Anlage/der Sound war sehr gut,das Wetter sehr schön (33 Grad) Spielen sollten Tollwut,K-Rot Extra, Schwarze Witwe,Tom Reinhard Gang, Tutti Bandi und Münchner Freiheit. Tollwut kamen ganz gut an,obwohl ihr Sound ja nicht jedermanns Sache ist, besonders bei so vielen Hippies ist das eigentlich schon bemerkenswert. Danach K-Rot Extra,die gut spielten, aber einen so nervigen,extrabreiten Sänger und so dumme Texte hatten,daß einem der Spaß doch verleidet wurde. Tutti Bandi ist eine Band aus 10 bis 20 Leuten,die auf der Bühne rumhängen und Westcoast-Sound machen,sehr arrogant und langweilig,aber wir fuhren dann heim,um Neutral und so weiter zu sehen,das hätten wir uns wirklich sparen können,In Freising wars sicherlich schöner.

Schönen Gruß und vielen Dank an den Josef für den Gig!

Michi

Gestern (19.7.82) waren "A&P" im Rigan Club.Ich war nicht dort,hab aber gehört,daß sie unerträglich schlecht gewesen sein sollen.Mal sehen,vielleicht bring ich den Christian dazu,mir einen Bericht zu schreiben.

22

Die Nostalgie lebt:Vor zwei Jahren hat das Damage zugemacht,vor 7 Jahren wurden die Sex Pistols und vor 10 Jahren die New York Dolls gegründet.

23

Ah ja,noch ein Nachtrag zu den Fanzines.Der achte Zlof ist erschienen.Tja,was steht drin? Eigentlich das Gleiche wie immer:1/3 schmarrn, zum Teil sogar ganz lustig und 1/3 die üblichen Anti-Marionetz-Anti-Tollwut-Gerüchte.Naja, kostenlose Werbung,kann man auch nix gegen sagen.Der Rest ist nix Gescheites.Dann is noch so eine Beilage dabei,von Xxf Generaldirektor Dr.Bernhard Schornak von Gruft Ltd.AG KG & Co. wo der halt wieder mal versucht,seine Tollwut/ Beerdigung-LP zu verkaufen,bloß die Versuche, das durch Anti-Werbung zu erreichen,werden immer hilfloser und dümmer.Und dann das übliche doppelplus Unanarchie.X Na was solls,der Typ merkt wahrscheinlich in 10 Jahren noch nicht, daß alle Zeiten ihn überholen.
(Sollte da jetzt irgendwas beleidigend gewesen sein,entschuldige ich mich hiermit.)

23

Und noch was für den Jeff:Daß du nicht auf die Oberschule hast gehen dürfen,da können wir doch nix dafür,oder?

23

Hallo Daniel,wo bleibt das Droogs-Ingo?

Ein neuer Plattenladen hat da aufgemacht, wo vorher der Phondus drin war.Ich war zwar noch nicht drin,aber es sieht aus wie der Supermarkt persönlich.(Das ist wieder informativ,hach!)

Die Plattenindustrie kündigt für Herbst 200 Neuerscheinungen auf dem Sektor neue deutsche Welle an.Möcht wissen,wer das Zegu alles kaufen soll.

23

23

Benzin jetzt

Ku-Klux-Klan

Mauer-Durchblick

So,damit die geilen Konsumenten wissen,was sie sich auf jeden Fall kaufen müssen,kommen jetzt die Konsumtips.

PLATTENCASETTENPLATTENCASETTENPLATTENCASETTEN

Naja,is wieder nicht viel.Und weils eh keinen interessiert,gibt's das Ganze im Telegrammstil. (Für Nicht-Oberschüler ins Deutsche übersetzt: ganz kurzgefaßt.Ellabätsch!)
Sehr weit vom Baum fallen die Äpfel zur Zeit bei ZickZack.Die neue Maxi-Single von den ZIMMERMÄNNERn hätte jedenfalls auch vor 6 Jahren bei April Records rauskommen können.Erinnert oft stark an eine Mischung aus den Hippibands Guru Guru und Camel.Naja,Seite eins ein netter Funk-Titel (Erwin,das tanzende Messer), Seite zwei ein lustiger Walzer (Bäuerin,reich mir die Äpfel) und ein überflüssiger Rocksong (Wo bleibt da die Lebensqualität?).Nicht berauschend,genausowenig wie die Maxisingle von KREUTZER (Lieblingsfarbe).Sehr gequält experimentell und pseudo-wichtig.
Ganz interessant sind die beiden LPs,die Haschplatten (siehe Interview) rausgebracht hat: "Why we were right" von den PRESIDENTS ist sehr interessant und lustig zum Anhören,besonders wenn man die Begleitlektüre dazu liest. Ein Ausflug ins Reich des Spiritismus.(Verdammtes Wort!) Und natürlich lassen die Residents grüßen. (Best.Nr. KIF 01) die zweite LP heißt Nekropolis 2 und ist von PETER FROHMADER.Da bin ich nicht so überzeugt.Teilweise sind ganz nette Effekte dabei,aber das Ganze versinkt zu sehr in der Mittelmäßigkeit,kaum Ideen,keine genialen Melodien,alles sehr bedeutungsschwanger und düster.Naja,nicht so mein Fall.Ein Poster liegt bei,aber die Hüllenvorderseite paßt besser zu der Stimmung der Platte und gefällt mir auch besser.
Tja,ansonsten hab ich diesmal nix reinbekommen,die Leute machen anscheinend alle Ferien. (Ich bin doch wirklich zu blöd zum Schreiben!)

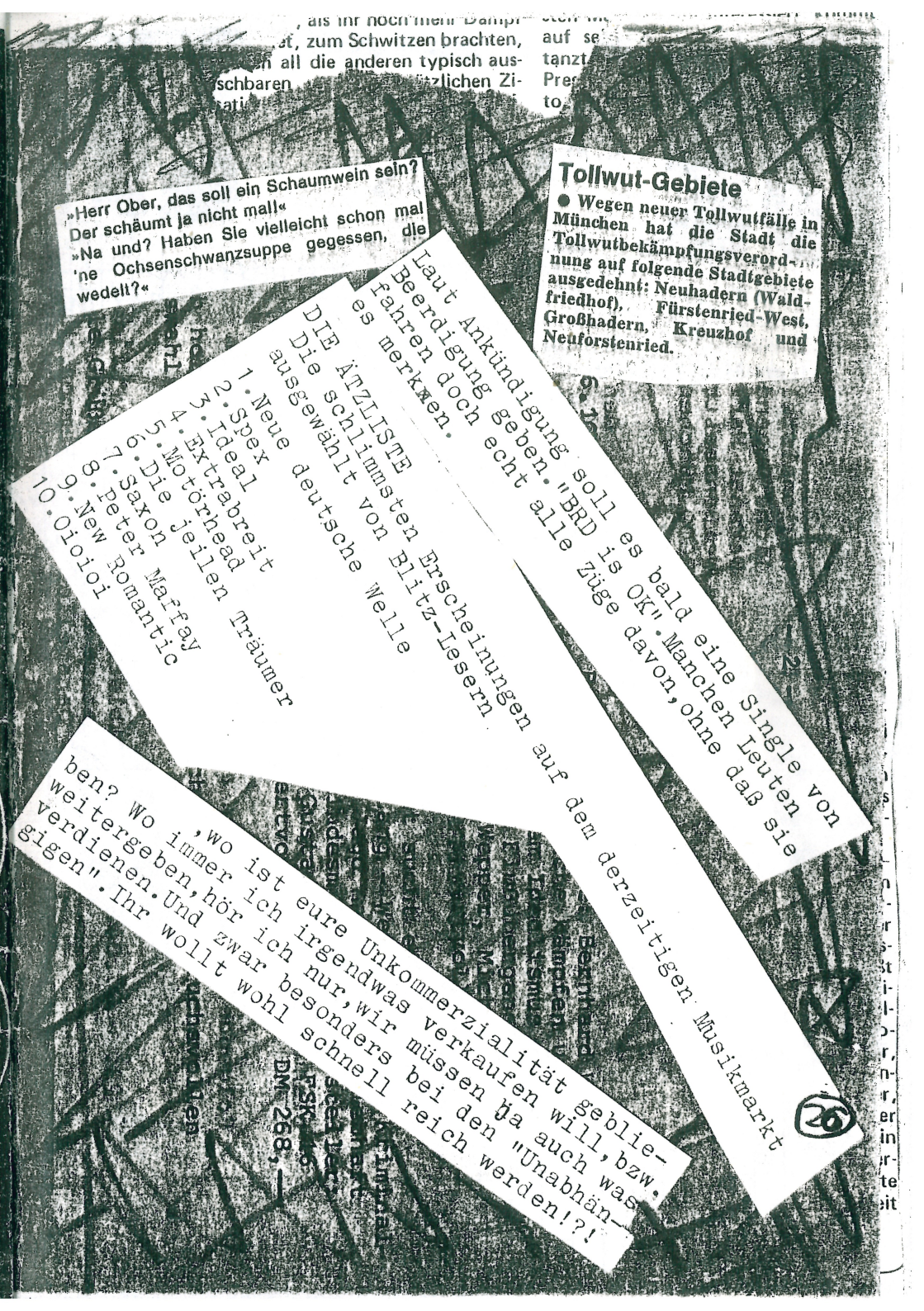
Uralt Modell eine
echte Rarität für
Eure Sammlung

Giesing: Rockerterror in den Grünanlagen

Von D. GEBELL

25

UNERHÖRTER SKANDAL!!!!
In giesings Grünanlagen tobt der Rockerterror
Grund dafür ist laut Aussage von Stadtrat
DR.Peter Kümmerlich eine Auseinandersetzung
zwischen einer Fichte und einem Mitglied der
Bande "The Kill-Men",der versuchte,erstere
anzuurinieren.Dabei schlug der Baum aus (wie
es ja im Frühling üblich ist) und traf den
wehrhaften jungen Mann ins Gesicht.Dieser
schlug zurück und rief seine Kameraden zu Hil-
fe,die sich daran machten,alle Fichten auf dem
Gelände hinter der Perlacherschule abzuholzen.
Bedauerlicherweise erwischten sie dabei auch
eine Eiche,die sich heftig zur Wehr setzte.
Dabei wurde ein weiterer Rocker verletzt.Nun
versuchen die Mitglieder der Bande täglich,
weitere Mitglieder der Eichen-Gang ausfindig
zu machen,bis jetzt allerdings vergeblich.Auch
Unbeteiligte kamen bei der Streiterei zu Scha-
den: 2 Kinder,1 alter Mann,ein junger Wurm und
86 Grashalme.Weitere werden noch vermißt.Ein
Ende des Terrors ist hoch nicht abzusehen.



»Herr Ober, das soll ein Schaumwein sein? Der schäumt ja nicht mal!«
»Na und? Haben Sie vielleicht schon mal 'ne Ochsenschwanzsuppe gegessen, die wedelt?«

Tollwut-Gebiete

● Wegen neuer Tollwutfälle in München hat die Stadt die Tollwutbekämpfungsverordnung auf folgende Stadtgebiete ausgedehnt: Neuhadern (Waldfriedhof), Fürstenried-West, Großhadern, Kreuzhof und Neuforstenried.

Laut Ankündigung soll es bald eine Single von Beerdigung geben. "BRD is OK". Manchen Leuten fahren doch echt alle Züge davon, ohne daß sie es merken.

DIE ÄTZLISTE
Die schlimmsten Erscheinungen auf dem derzeitigen Musikmarkt ausgewählt von Blitz-Lesern

1. Neue deutsche Welle
2. Spex
3. Ideal
4. Extrabreit
5. Motörhead
6. Die Jeilen Träumer
7. Saxon
8. Peter Maffay
9. New Romantic
10. Ololoi

,wo ist eure Unkommerzialität geblieben? Wo immer ich irgendwas verkaufen will, bzw. weitergeben, hör ich nur, wir müssen ja auch was verdienen. Und zwar besonders bei den "Unabhängigen". Ihr wollt wohl schnell reich werden!?!

FANZINES

IN DIESEM HEFT (WEITER DE

Hier sind wieder Fanzine-Kritiken. Ganz neu ist K.Z. (Konsum/Kaufzwang) aus Verden (Martin Drichel, im Saal 38, 2810 Verden-Walle), zum größten Teil sehr lustig und unterhaltsam. Blöd find ich, daß der Martin, der doch gar kein Punk is, trotzdem soviel über Punk schreibt und dann auch noch Oi Oi Oi als Gruß. Pose? Trotzdem, das Zine lohnt sich! Kostet laut Aufschrift Eine Mark Zehn. Vergeßt also das Zehnerl nicht!

Auch wahnsinnig interessant zum Lesen: Das neue FUNZINE. Der Rudi war ja vor kurzem hier, und der is echt ein lieber Kerl und macht meiner Meinung nach eines der besten Fanzines in Deutschland, nachdem man ja vom Tiefschlag gar nix mehr hört. Kostet aber ziemlich teuer. (Zwei Mark glaub ich, laßt euch aber nicht davon abhalten. Das sind 28 Din A4 Seiten!) Sehr gut die Live-Berichte. Lachen hab ich zwar nicht viel müssen, aber vieles da drin is schon ~~saufgut~~ ganz toll. (Rudi KrAWall von Tafel, Georg-Raloff-Ring 10, 2 HH 60)

Jetzt hab ich keine Lust mehr. (Erbärmliche Ausrede, er will nur nicht zugeben, daß er keine Zines mehr hat.)

Michi

```
H  H  AAAA  SSSS  CCCC  H  H
H  H  A  A  S     C     H  H
HHHH  AAAA  SSSS  C     HHHH  -  Platten  !!!
H  H  A  A     S  C     H  H
H  H  A  A  SSSS  CCCC  H  H
```

Ausgerechnet in München,Deutschlands kommerziellster Stadt,ist das "extremste" Plattenlabel der Welt beheimatet:H.A.S.C.H.-Platten (so lautet der offizielle Name im Gewerbeverzeichnis).Die Idee zu der Firma gibt es seit ungefähr einem halben Jahr,am 1.März wurde das Label gegründet,zunächst unter dem Namen "Wundertüten", weil jede Platte eine total neue Überraschung sein sollte.Für Bernhard Jugel,den Mitbegründer des Labels stand von Anfang an fest,daß die erste Platte eine LP der PRESIDENTS sein würde,jener geheimnisumwobenen spiritistischen Band,in der 12 lebende und tote amerikanische Präsidenten Mitspielen,unter anderem Frank Roosevelt,George Washington,John F. Kennedy und Richard Nixon.Näheres zu den Presidents siehe weiter hinten. Nachdem sich das Label notgedrungen umbenennen mußte, weil es schon eine "Wundertüten"-Firma gäb,suchte man also nach einem Namen,fand auch viele,aber keiner konnte so recht gefallen.Wie man dann auf "Hasch-Platten" kam,erzählt der Barnhard selber:"Ich hab mich also mit dem Karl Bruckmaier anläßlich eines Toots and the Maytals-Konzertes mit anschließendem von der Plattenfirma bezahlten Essen getroffen.Und des Konzert, also,des war ganz gut,da is neben mir ein Schwarzer gestanden,der is voll auf die Musik abgefahren,hat getanzt,und ich hab auch getanzt,und zwei Minuten später kommt der auf mich zu und drückt mir einen Brocken Shit in die Hand.Naja,den haben wir dann verarbeitet, und anschließend sind wir dann zu dem Essen gegangen, dann ham wir eine Stunde lang überlegt,was wir für einen neuen Namen nehmen könnten,und dem Karl seiner Freundin,der hab ich erzählt,was mir da in dem Konzert passiert ist,und die hat dann gemeint,warum nennt ihr euch eigentlich nicht Hasch-Platten?Und dann hat's uns auch gereizt,auszuprobieren,ob des überhaupt durchgeht, wenn wir die Gewerbeanmeldung auf Hasch-Platten umändern,wegen den Betäubungsmittelgesetzen;tja,und des ist gegangen,weil wir nämlich hinter jeden Buchstaben einen Punkt gemacht haben.".

INTERVIEW MIT BERNHARD JUGEL

Michi: Als ihr euer Label gegründet habt, habt ihr da schon gewußt, in welche musikalische Richtung eure Veröffentlichungen gehen sollten, habt ihr schon bestimmte Gruppen gehabt?

Bernhard: Ja, wir ham uns sehr schnell geeinigt, daß wir uns an den damals wie heute laufenden Trend der Neuen Deutschen Welle absolut nicht anhängen wollten, weil's da außerdem sowieso schon ein Überangebot an Platten gibt. Im Herbst sind glaub ich 180 Platten angekündigt, 180 Stück! Möcht bloß wissen, wer des alles anhören soll. Und dann haben wir uns gedacht, am besten machen wir unsere Lieblingsmusik, und da wir beide sehr viel Musik hören, haben wir keine Lust, uns dieses 08/15-Gewächse anzuhören. Wir hören beide sehr gern schräge Sachen, und genaus das wollten wir machen, nicht groß rauskommen, sondern eher Liebhaber-Platten, Raritäen.

Michi: Macht ihr selber bei den Platten mit?

Bernhard: Äh - Noch nicht...

Michi: Habt ihr aber vor?

Bernhard: Tja, vielleicht, aber wir verraten unsere Pläne nicht gern.

Michi: Nehmt ihr Einfluß auf die Produktionen, also zum Beispiel soundmäßig? Seid ihr im Studio dabei?

Bernhard: Des möcht ich nicht so generell sagen, weil, wie wir dieses Label für extreme Musik gegründet haben, da war mir klar, daß die erste Platte eine LP der Presidents sein würde.

Michi: Dein Lieblingsprojekt!

Bernhard: Ja, klar. Ich war letztes Jahr in Amerika, und da hab ich die unter recht merkwürdigen Umständen zum ersten Mal gehört, und hab dann a Kasette mitgebracht, und ja, des war eigentlich schon ein Mastertape, was mir der gegeben hat, und daraus hab ich dann einen Vorschlag für eine Platte gemacht und ihm aber die Freiheit gelassen, des abzuändern, und des hat er auch gemacht.

Michi: Wer macht die Plattenhüllen?

Bernhard: Ja, wir überlassen den Leuten die Covers, wir wollten zuerst einheitliche Covers machen,

aber weil ja die Musik schon bei den ersten beiden Platten sehr unterschiedlich ist,wär des ja a Schmarrn.

Michi:Noch was zu den Presidents:Gibts die Gruppe wirklich,oder is des ein Projekt von einem Musiker oder sowas?

Bernhard:Die Presidents hat's gegeben - alle.

Michi:Wollt ihr mit den Gruppen und Musikern bei eurem Label auch Konzerte organisieren?

Bernhard:Ja,naja,im Fall der Presidents is des ja schwer möglich,weil die ja zum Teil schon verstorben sind.Auch im Fall vom Peter Frohmader is es kaum möglich,weil der ja immer mehrere Sachen übereinander spielt,also bis jetzt geht da noch nicht viel.

Michi:Aber generell habt's ihr sowas schon vor?

Bernhard:Wir ham uns da natürlich schon einiges überlegt,zum einjährigen Jubiläum zum Beispiel oder sowas,aber es is noch nix soweit gediehen.

Michi:Was habt ihr für Projekte in der näxten Zeit,oder in den näxten Jahren?

Bernhard:Näxten Jahren is gut,weil wir ham jetzt bei den ersten beiden Produktionen gemerkt, daß Platten eine Unmenge Geld kosten,zusammen haben wir da ungefähr 15 ooo Mark reingesteckt,das muß jetzt erstmal wieder reinkommen.Aber wir ham schon einiges vor. Das näxte,was wir machen,is eine Maxisingle von Otto Control,alias Billy Italo,das ist ein Multiinstrumentalist,der in New York eine Single mit einer Auflage von 1000 Stück gemacht hat,davon gibt's in Deutschland vielleicht 5 Stück,und die haben wir gehört und die hat uns gefallen.Der macht da also eine Seite wieder solo und eine Seite mit einer Band,da machma dann auch eine LP.

Michi:Was für Musik is des?

Bernhard:Wieder ganz was anderes als die ersten beiden Platten.Das geht mehr so in die Richtung Free Funk,sehr rhythmusbetonte Musik.

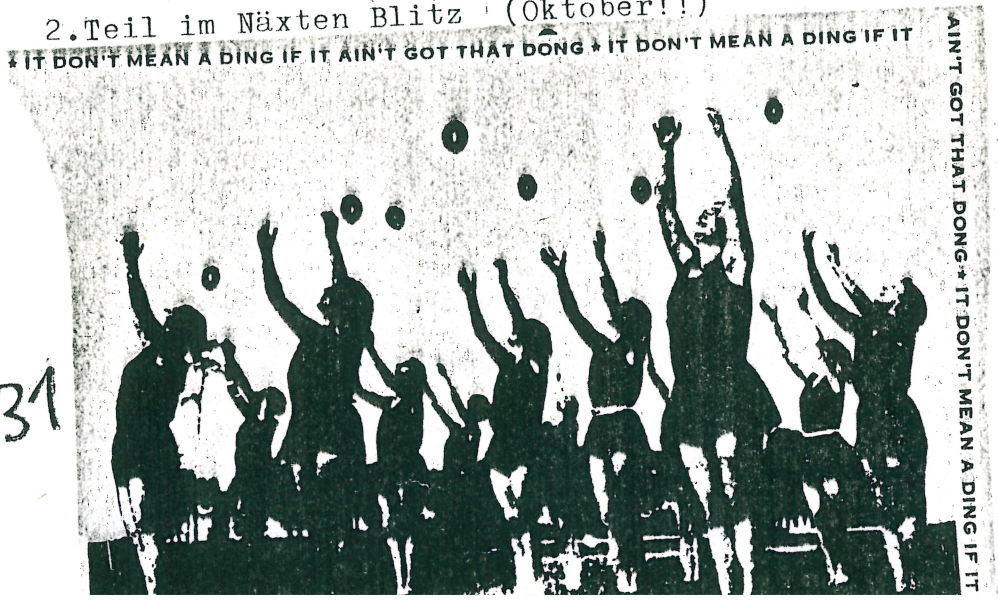
Michi:Gibt es bestimmte Kriterien,nach denen ihr die Musik für eure Produktionen auswählt?

Bernhard: Erstmal sagt ja schon der Name, daß es extreme Musik sein soll, und außerdem behalten wir uns natürlich vor, etwas abzulehnen oder zu machen, je nachdem.

Michi: Kannst du des noch genauer erläutern, was heißt für dich "extreme Musik"?

Bernhard: Extreme Musik ist für mich Musik, die sich nicht den normalen Hörgewohnheiten anpaßt, experimentell arbeitet.
Unsere näxten Projekte außer dem Otto Control, da is zum Beispiel ein Saxophonist, aus der DDR, der war schon mal herüben, und der kommt wieder, von dem wollen wir ein Konzert mitschneiden und dann als Platte rausbringen, also wahrscheinlich Solo-Saxophon, eine Platte lang. Freier Jazz. Und dann hab ich noch ein Projekt, da hab ich allerdings mit den Leuten selber noch nicht drüber geredet, und zwar is des eine Gruppe aus Nürnberg, XXXXXX Chaotic Strings, und die machen Dada-Musiktheater, mit Sprechgesängen, was ich sehr interessant finde. Damit will ich auch vielleicht mal eine Platte machen. Also des is nicht so, daß nur Leute an uns herantreten, wir gehen schon auch auf Leute zu und sagen denen, was wir so für Pläne haben.

2. Teil im Näxten Blitz (Oktober!!)



Informationen zu der LP "Why we were right" The Presidents

"...Immer wieder zeigt es sich, daß bei Seancen mitgeschnittene Tonaufnahmen dem Parapsychologen die erstaunlichsten Aufschlüsse über außersinnliche Phänomene liefern können. Mit am ergiebigsten für die Arbeit des Massachusettes-Instituts für Parapsychologie waren hierbei die sogenannten PRESIDENTS-TAPES. Das genaue Zustandekommen dieser Aufnahmen konnte noch nicht geklärt werden, doch wissen wir aus sicherer Quelle, daß neben den toten auch einige noch lebende amerikanische Präsidenten beteiligt waren.

Die Auswertung dieser kostbaren Tondokumente nahmen Toningenieur Henry Halfspeed und ich im instituteigenen Studio vor. Zunächst war uns an einigen Presidentsaufnahmen die oft extrem hohe Stimmlage aufgefallen. Henry Halfspeed schlug vor, das Band stufenweise langsamer laufen zu lassen. Während die Instrumente immer dumpfer klangen, nahmen die Stimmen immer mehr eine normale Klangfarbe an, bis bei etwa der Hälfte der vorherigen Bandgeschwindigkeit die normale Stimmlage erreicht war. Beim Auswerten der gesamten Bänder, einer zeitraubenden und nervenzehrenden Tortur, konnten wir feststellen, daß bei fast jeder Aufnahme auch Instrumente in dieser doppelten Geschwindigkeit gespielt worden waren. Eines der schönsten Beispiele: die Presidentsaufnahme des Chantays-Titels "Pipeline", dessen zirpende Anfangstöne sich als Gitarrenakkorde entpuppten.
(....)

Daß der Zufall auch bei wissenschaftlichen Untersuchungen eine nicht zu unterschätzende Rolle spielt, mußten wir wieder einmal erleben, als Henry Halfspeed das Stück "Greensleves" aus Versehen mit doppelter anstatt mit halber Geschwindigkeit abspielte. Ein langsamer, durchgehender Baßton, vorher von uns als Synthesizer klassifiziert, war nun deutlich als Maultrommel zu erkennen.
(...)



Zwischenbilanz: innerhalb unseres Zeitkontinuums leben die Geister der amerikanischen Präsidenten in drei verschiedenen Zeitströmen. Genauso, halb und doppelt so schnell wie wir. Sollte das auf verschiedene Erleuchtungsstufen der unsterblichen Seele schließen lassen?

Für den weiteren Fortschritt unserer Arbeit war die Tatsache von entscheidender Bedeutung, daß Toningenieur Henry Halfspeed ein begeisterter Anhänger der englischen Popgruppe THE BEATLES ist. Schon beim ersten Anhören der Presidents-Version von "Yesterday" stutzte er und behauptete: "Da läuft was rückwärts". Ich widersprach, schließlich war der Text des Liedes klar und deutlich zu verstehen. Doch wie immer ließ ich mich von der Überzeugung meines Ingenieurs leiten und stimmte einem praktischen Versuch zu. Henry Halfspeed schnitt das Band entzwei und klebte den herausgeschnittenen Schnipsel verkehrtherum wieder zusammen. Durch diesen genialen Kunstgriff hörten wir nun einen Teil der Aufnahmen rückwärts. Und tatsächlich: uns eröffneten sich neue Welten. Die Presidents sangen auch in dieser Richtung in verständlichem Englisch: "Yeah, Druid Say". Eine Botschaft, die übrigens in der okkulten Literatur ihre Bestätigung findet. Die Magier früherer Zeiten sprachen manche Zauberformel rückwärts aus, um ihr besondere Kraft zu verleihen.
(...)

Ein weiteres Geheimnis der PRESIDENTS-TAPES war damit entschlüsselt. Die Presidents leben rückwärts. Sie leben unserer Zeit entgegen. Sie schwimmen auf dem Zeitstrom in die andere Richtung. Daß sie es gleichzeitig schaffen, auch uns, den Sterblichen, verständlich zu sein; daß die damit in zwei Zeitrichtungen kommunizieren: heißt das nicht, daß sie die Zeit als solche beherrschen. Heißt das nicht, daß sie die 4. Dimension, die zeitliche, zur Verfügung haben. Die zuerst entdeckten verschiedenen Spielgeschwindigkeiten auf den Presidents-Aufnahmen schienen mir im Nachhinein nur eine dekorative Spielerei zu sein. Viel drängender stellt sich mir inzwischen die Frage: Wieso treten die Presidents immer wieder über Tonaufnahmen mit uns in Verbindung? Welche Botschaft wollen sie uns übermitteln? Steckt in den PRESIDENTS-TAPES der Schlüssel zur 4. Dimension?"

Auszug aus dem Artikel "Unsere Ahnen schweigen nicht! – Geheimnisse paranormaler Tonaufnahmen" von Prof. Thimothy Timeblower. Erstmalig erschienen in "Parapsychology Today" Juni 1981.

Übersetzung: Bernhard Jugel

NT GOT

82

Der Blitz berät.
Sprechstunde bei unserem Redaktionspsychologen
Dr.Peter Fetz

"...deshalb schreibe ich Ihnen.Was soll ich nur tun?Vor einem halben Jahr war ich noch unsterblich in Annabella Lwin von Bow Wow Wow verliebt und habe mein ganzes Zimmer mit Postern von ihr vollgepapt.Jetzt habe ich im LUI Desiree Nosbusch neckt gesehen und habe am selben Abend beim Onanieren an SIE gedacht. Was soll ich tun?Wie kann ich Annabellas Postern je wieder unter die Augen treten?"

Jeff Pest,Entsagerstraße 45 a,Zlövingen.

Lieber Jeff!
Dir bleiben nur zwei Möglichkeiten:Entweder wanderst du nach Arabien aus,wo die Vielweiberei erlaubt ist und hängst dir Posters von beiden übers Bett,oder aber - du vergißt Annabella,denn durch deine Tat hast du eine moralische Verpflichtung Desiree gegenüber. Wechsel also die Posters aus.Aber wehe, Du denkst jetzt beim Onanieren an Annabella!
Dein Dr.Fetz

"Lieber Dr.Fetz,ich bin total fertig.Bitte helfen sie mir!"
Anonym

Lieber Ano Nym!
Am besten nimmst du erstmal Trisachanon,das hilft bei solchen Beschwerden am besten.Sollten die seltsamen Schmerzen im linken Ohr dann noch nicht aufgehört haben,eine doppelte Dosis Hyrazin injizieren,aber langsam!Gegen das andere hilft am besten Gymnastik.Man sollte sowas aber auf keinen Fall unterschätzen.
Dein Dr.Fetz

P.S.:Meine Rechnung liegt bei!

IMPRESSUM

Der Blitz ist immer noch das einzige Fetzermagazin,erscheint immer noch nur in München und kostet immer noch eineinhalb Mark.
Die Auflage is diesmal 60 Stück.(Warum 60 und nicht 50? Weiß nicht,nur so halt.)
Verantwortlich ist jeder für sich selber,also wenn euch vom Lesen schlecht wird,seid ihr ganz allein selber schuld.

SCHLUSSWORT::

Huhu,ich armes Schlußwort,krieg immer weniger Platz.Aber der wenige Platz genügt,dafür mach ich jetzt die anderen total fertig,hähähä.Also als erstes muß ich mal sagen,daß
das gilt nicht,Tipp Ex ist unfair!!!Schweinerei!!
So,der Ferienblitz ist rechtzeitig zum Ferienende fertig geworden (hoff ich) und nun seid ihr auch mit dem Lesen fertig und ärgert euch, weil ihr soviel Geld für den Schlunz ausgegeben habt.
Naja,nehmt's nicht so tragisch!

Ciao bis näxten Monat

(34) Michi

Metro Music Productions GmbH

Schhorrstr. 2, 8 München 40, Tel. 1272 0 272

STUDIO-PREISLISTE

Preisangabe pro Stunde, soweit nicht anders angegeben

AUFNAHME & MISCHUNG (incl. Technik & Personal) 16-SPUR	DM 120,oo
Bei mehr als 10 Stunden	DM 100,oo
AUFNAHME & MISCHUNG (incl. Technik & Personal) 2-SPUR	DM 60,oo
Kopieren, Schneiden, Abhören	DM 60,oo
Probe und Aufbau	DM 50,oo
Wartezeit	DM 40,oo

Bereitschaftszeit für Aufbau vor den vereinbarten Terminen bleibt bis zu einer halben Stunde unberechnet

GERÄTE- & INSTRUMENTENMIETE PRO TAG

Synthesizer (Minimoog, Sonic Six)	DM 30,oo
Schlagzeug (Hayman)	DM 25,oo
Wurlitzer Piano, Logan Strings	DM 20,oo
VOX AC 30, Fender Bandmaster	DM 20,oo
Congas, Gibson `MELODY MAKER´, Guild B-302 Baß	DM 10,oo
EFFEKTGERÄTE (MXR, Electro Harmonix etc.)	KOSTENLOS
BÜTHNER - Flügel	KOSTENLOS

ZUSCHLAG Sonn- & Feiertags	DM 10,oo
Studiomiete für PROBEN incl. FLÜGELBENUTZUNG & P.A.	DM 20,oo

